

Beastboy X Raven - Der Kampf um die Liebe.

Von KayDeeTheManiac

Kapitel 3: Slades Plan

Slade brachte Raven in sein Versteck am Hafen und fuhr durch einen langen Gang in einen großen Raum. Dort standen in der Mitte des Raumes zwei Stühle mit einer seltsamen Apparatur. Rechts davon parkte Slade sein Motorrad und links war eine große Steuerkonsole mit mehreren Bildschirmen die an der seltsamen Apparatur angeschlossen war.

Er setzte Raven auf einen der Stühle und ging zur Steuerkonsole wo er einen Knopf drückte. Ravens Arme und Beine wurden automatisch an den Stuhl gefesselt.

Slade weckte Raven mit einer Ohrfeige auf. "Wach auf. Ich will das du ganz genau weißt warum du hier bist.", sagte er. Raven sah sich verwirrt um. "Wo bin ich?" Slade, was hast du jetzt schon wieder vor?", fragte Raven streng.

"Ich bin froh dass du fragst kleines Fräulein. Ich werde dich benutzen um wieder die Dämonen Kräfte von deinem Vater wieder zu erhalten. Da er jetzt tot ist habe ich sie leider verloren. Und da kommst du ins Spiel. Aber keine Sorge. Ich werde dich nicht töten. Es wird nur sehr, sehr weh tun.", sagte Slade mit bedrohlicher Stimme.

"Azarath Metrion Zinthos" rief Raven und versuchte sich zu befreien.

"Aber, aber meine Liebe. Hast du etwa das hübsche Halsband vergessen das ich dir angelegt habe? Es unterdrückt deine Fähigkeiten. Ich will ja nicht so Enden wie der Grünling", sagte Slade.

"Sein Name ist Beastboy und wenn ich erst mal frei bin mache ich dich fertig weil du ihn gegen das Auto geworfen hast.", sagte Raven mit bedrohlichen Blick.

Slade beeindruckte ihr Gerede nicht. Er setzte sich auf den anderen der Stuhl an die Maschine angeschlossen war und schaltete die sie per Fernbedienung ein. Zwei Helme wurde auf ihre Köpfe abgesetzt und zapften Ravens Kräfte an un übertrugen sie an Slade.

"AHHHHHH." schrie Raven vor Schmerzen. Sie schrie so laut das Beastboy sie hörte und als Gepard in die Richtung aus der der Schrei gekommen war rannte.

"Halte durch Raven. Ich bin gleich da." Auch Robin und Cyborg, die das Signal von Ravens Kommunikator verfolgt hatten, waren gerade unterwegs zu Slades Versteck und hörten den Schrei. "Gib Gas.", befahl Robin. "Wir müssen uns beeilen."

Als sie in Ihrem T-Car zum dem Ort hinfuhren trafen sie Beastboy. "Was tust Du hier?", fragte Cyborg streng. "Du bist nicht in der Verfassung zu kämpfen."

"Ihr könnt mich nicht aufhalten.", sagte Beastboy. "Es ist meine Schuld das Slade mit Raven entkommen ist. Ich hätte es verhindern können." "Es ist nicht deine Schuld.", sagte Robin. Beastboy hörte überhaupt nicht mehr zu und betrat als erstes das

Versteck von Slade. Er ging den langen Gang entlang und aktivierte versehentlich den Alarm. Slade sah auf seine Monitore und entdeckte dort die Teen Titans. Durch die verschieden positionierten Kameras sah er Beastboy im Flur und Robin und Cyborg die gerade hinein rannten, während Robin in seinen Kommunikator sprach. Er stellte die Maschine ab. "Entschuldige mich kurz. Ich werde mich dieses Mal persönlich um deine Freunde kümmern. Keine Angst es dauert nicht lange.", sagte Slade zu Raven. "Du hast Glück du kannst kurz verschlafen." Raven sah ihm böse hinterher. "Na warte. Das wirst du mir büßen."